Ressort: Gesundheit

AOK-Chef wirft Gesundheitsminister Gröhe Wahltaktik vor

Berlin, 15.07.2016, 07:52 Uhr

GDN - Der Vorstandsvorsitzender des AOK-Bundesverbandes, Martin Litsch, hat Gesundheitsminister Hermann Gröhe (CDU) vorgeworfen, allein aus wahltaktischen Erwägungen Geld aus dem Gesundheitsfonds für die Versorgung von Flüchtlingen abzweigen zu wollen. "Das ist reine Wahltaktik. Gröhe will verhindern, dass im Wahljahr die Zusatzbeiträge steigen", sagte Litsch der "Bild"-Zeitung (Freitag).

Nach den Berechnungen der Krankenkassen müssten die Beiträge ohne Finanzspritze im kommenden Jahr um 0,3 Prozentpunkte angehoben werden. Das sei aber nicht Schuld der Flüchtlinge. "Schuld daran ist die Reformpolitik der Großen Koalition", erklärte Litsch. Allein in dieser Legislatur müssten die Krankenkassen 40 Milliarden Euro mehr ausgeben als in der Wahlperiode zuvor.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-75296/aok-chef-wirft-gesundheitsminister-groehe-wahltaktik-vor.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619